



Cuarteto SolTango | Biografie

Thomas Reif | **Violine**

Karel Bredenhorst | **Violoncello**

Andreas Rokseth | **Bandoneon**

Martin Klett | **Klavier**

"Sowohl das Ensemblespiel als auch die solistischen Leistungen der Instrumentalisten waren über jeden Zweifel erhaben."

Das Cuarteto SolTango steht für authentischen Tango mit orchestralem Klang und kammermusikalischem Esprit. In der einzigartigen Besetzung schlägt es die Brücke zwischen dem argentinischen Tango der "Goldenen Ära" und kammermusikalischer Konzerttradition. Tangos der Ikonen Aníbal Troilo, Juan D'Arienzo, Lucio Demare bis hin zu den Wegbereitern des Tango Nuevo, Horacio Salgán und Osvaldo Pugliese, erklingen in kunstvoller Instrumentierung durch Martin Klett.

Seit seiner Gründung im Jahr 2008 hat sich das Quartett einen herausragenden Namen, auch bei Klassikveranstaltern, erspielt und wurde zu bedeutenden Festivals wie dem Schleswig-Holstein Musikfestival, Heidelberger Frühling, Oberstdorfer Musiksommer, Grachtenfestival Amsterdam (Niederlande) und den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern eingeladen. Das Ensemble ist nicht nur in großen Konzerthäusern in Deutschland wie der Elbphilharmonie Hamburg oder bei den Studiokonzerten des Bayerischen Rundfunks, sondern auch international wie bei den Festivals in Risør oder Istanbul zu erleben.

Auf das Debütalbum *Tango Extreme* (2011) folgten die Alben *Cristal* (2015) und *Sin Palabras* (2019) in Koproduktion mit dem Deutschlandfunk und dem Label CAvi. Phänomenale Rezensionen in bedeutenden Klassikmagazinen sowie Fachzeitschriften bekunden den hohen Respekt sowohl vonseiten der Klassikwelt als auch der internationalen Tangoszene. Die zuletzt erschienenen Alben *Misión Tango* (2021) und *Poesía* (2023) entstanden in Koproduktion mit dem Bayerischen Rundfunk.

SolTango wirkte bei Tangoshows im Rahmen des Internationalen Tangofestival Düsseldorf sowie beim Projekt *Terra Tango* beim Gent Festival van Vlaanderen (Belgien) mit. Tangotänzer*innen durften das Ensemble außerdem bei internationalen Tangofestivals in Amsterdam, Hamburg, Oldenburg und Leipzig erleben. Dabei traten die Musiker mit weltberühmten Showtanzpaaren auf: Michelle & Joachim (Basel), Alejandra & Mariano (Madrid), Gastón & Moira (Buenos Aires) oder Claudia & Mathias (Berlin).

Eine enge künstlerische Partnerschaft verbindet das Quartett auch mit dem Sänger Leonel Capitano aus Argentinien. Gemeinsam stehen sie seit 2019 regelmäßig auf der Bühne.

Fundiertes instrumentales Können gekoppelt mit einer Neugier gegenüber verschiedenen Genres vereint die vier Musiker des Cuarteto SolTango. Der Initiator des Ensembles Martin Klett ist als internationaler Preisträger und als Pianist mit vielen Gesichtern bekannt und lehrt heute als Professor für Kammermusik an der Hochschule für Musik "Franz Liszt" Weimar. Der niederländische Cellist Karel Bredenhorst, ebenfalls Gründungsmitglied, konzertiert als leidenschaftlicher Kammermusiker, in experimentellen Crossover-Projekten, sowie als Dirigent. Der Geiger Thomas Reif wurde mit 26 Jahren Konzertmeister im Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks und ist mit verschiedenen internationalen Preisen ausgezeichnet. Das Bandoneon spielt der Norweger Andreas Rokseth, welcher als bester Bandoneonist in der Geschichte der Codarts University Rotterdam abschloss und mit seinem Duo *Julie & Andreas* (Harfe & Bandoneon) im Rahmen des Buenos Aires Festival y Mundial das argentinische Publikum begeisterte.